

Info

Amtliche Bekanntmachungen
und Mitteilungen der Bürgermeisterämter
Endingen und Forchheim

RATHAUS ENDINGEN

Marktplatz 6: Hauptamt, Bauverwaltung, Forstamt
Telefon 07642 / 6899-0 (Zentrale)
E-Mail-Adresse: Rathaus@endingen.de
Internet-Adresse: www.endingen.de

Außenstellen:

Hauptstraße 60: Stadtkämmerei, Verbrauchsabrechnung, Stadtkasse (Tel. 6899-40). **St. Jakobsässli 4:** Standes-, Melde-, Passamt, Gemeindevollzugsdienst, Bußgeldstelle, Sozialamt, Fundbüro, Bürgeramt (Tel. 6899-67), Grundbuch-einsichtsstelle (Tel. 6899-61).

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr, Di. 14 bis 16 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr.

■ **Touristinformation Endingen,** Adelshof 20, 79346 Endingen, Tel. 6899-90.

Öffnungszeiten gelten auch für das Vorderösterreich-Museum: Montag bis Freitag: 10 bis 12.30 und 14 bis 17 Uhr. Die Touristinfo ist von April bis Oktober samstags von 10 bis 12 Uhr geöffnet.

Die Touristinfo ist an Sonn- und Feiertagen nicht geöffnet.

■ **Forstverwaltung:** Sprechzeiten nur am Donnerstag von 16 bis 18 Uhr

■ **Nach Dienstschluss:** Bürgermeisteramt Endingen: Bürgermeister-Wohnung 6899-17, Bürgermeister-Stellvertreter 40937, Ortsvorsteher Amoltern 3234, Ortsvorsteher Kiechlinsbergen info@ortschaftsamt-kiechlinsbergen.de, Ortsvorsteherin Königsschaffhausen 8585, Feuerwehrkommandant in Endingen 0157 73011009

■ **Sprechstunden des Bürgermeisters:** Jeden 1. Dienstag im Monat von 16 bis 18 Uhr nach vorheriger Anmeldung im Sekretariat, Regina Bauer, Tel. 07642/6899-21 oder unter bauer@endingen.de

Aus den Ortschaftsverwaltungen

Ortschaftsamt Amoltern: Telefon 07642 / 6034, Fax-Nr. 07642 / 924816, E-Mail: info@ortschaftsamt-amoltern.de
Öffnungszeiten: Montag 19 bis 20 Uhr (14-tägig, ungerade KW), Donnerstag 19 bis 20 Uhr (wöchentlich).

Ortschaftsamt Kiechlinsbergen: Während der Bauzeit Sprechzeiten in der Grundschule. Montag 16-18 Uhr und Donnerstag 17-19 Uhr.

Ortschaftsamt Königsschaffhausen: Tel. 07642 / 8063, Fax-Nr. 07642/925603, E-Mail: info@ortschaftsamt-koenigsschaffhausen.de – **Öffnungszeiten:** Montag 8 bis 10 Uhr, Mittwoch 12 bis 14 Uhr, Donnerstag 18 bis 20 Uhr.

RATHAUS FORCHHEIM

Herrenstraße 33, Tel. 07642 / 92069-0, Fax 92069-01
E-Mail: rathaus@forchheim-am-kaiserstuhl.de

Internet: www.forchheim-am-kaiserstuhl.de
Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch und Freitag von 10.30 bis 12 Uhr.

■ **Sprechzeiten des Bürgermeisters:** Montag 15.00 bis 18.00 Uhr, Freitag 8.00 bis 10.00 Uhr und nach Vereinbarung.

■ **Nach Dienstschluss:** Bürgermeister-Wohnung 45231, Erster Bürgermeister-Stellvertreter 3651, Feuerwehrhaus 925037, Mehrzweckhalle 925038, Kindergarten 3270, Clubhaus SV 8767, Feuerwehr-Kommandant 930274

Kindergärten, Schulen, Hallen

■ **Kindergärten:** „Maria Quell“ Endingen, Tel. 6533; „St. Elisabeth“ Endingen, Tel. 1881; Kindergarten „Regenbogen“ Endingen, Tel. 40440; „Zwergentüble“ Endingen, Tel. 9078624; Waldkindergarten „Wurzelkinder“ Endingen, Tel. 0151/58357481; „Familienhaus der Gartenzwerge“ Endingen, Tel. 9246038; Kindergarten Amoltern, Tel. 2877; Kindergarten Kiechlinsbergen, Tel. 7592; Kindergärten „Bienenkorb“ Königsschaffhausen, Tel. 3335.

■ **Schulen:** Grundschule Telefon 9133131, Fax 9133162; Stefan-Zweig-Realschule Telefon 913310, Fax 9133111, E-Mail: poststelle@rs-endingen.schule.bwl.de. Hausmeister: Handy 0151 / 12116077; SBBZ Albert Schweitzer Endingen 5734; Maria-Sibylla-Merian-Grundschule Kiechlinsbergen-Königsschaffhausen, Telefon 5758 und 3002; Volkshochschule Nördlicher Kaiserstuhl 1052 + 1053, Fax 2123, E-Mail: Info@vhs-noerdlicher-kaiserstuhl.de; Vorschulkindergarten Kiechlinsbergen 3616

■ **Sporthallen:** Stadthalle (Telefon 91331-70), Turnhalle (Telefon 91331-35), Weinberghalle (Telefon 2228), Bürger-saal (Tel. 689980), Schulhalle Amoltern (Telefon 9243302)

Sonstige Informationen

■ **Kath. Sozialstation St. Martin:** Tel. 91319-0

■ **Käseremuseum,** Rempartstr. 7, Endingen: Führungen und Käsekurse unter kaeseremuseum@posteo.de

■ **Heimathaus Endingen:** Geöffnet jeden 3. Sonntag im Monat.

■ **Vorderösterreich-Museum:** Öffnungszeiten wie Touristinformation Endingen.

■ **Heimathaus** in Endingen-Kiechlinsbergen: Letzter Sonntag im Monat von 16 bis 18 Uhr.

■ **Kirschenmuseum** in Königsschaffhausen: Erster Sonntag im Monat von 16 bis 18 Uhr geöffnet.

■ **Sprechstunde des Sozialen Dienstes:** Termine nach telefonischer Vereinbarung. Telefon 07641/451-3182.

■ **Fachstelle Sucht: Beratung, Behandlung, Prävention,** Emmendingen, Hebelstraße 27, fs-emmingen@bw-lv.de Tel. 07641 / 933589-0, Erstgespräche nach telefonischer Vereinbarung.

■ **Recyclinghof und Grünschnittsammelplatz Endingen und Forchheim:** Marckolsheimer Straße im Gewerbegebiet Endinger Graben. Beide Einrichtungen werden vom Landkreis Emmendingen betrieben.

Recyclinghof Öffnungszeiten: Jeden Freitag von 13 bis 17 Uhr und jeden Samstag von 9 bis 14 Uhr.

Grünschnittsammelplatz Öffnungszeiten: Jeden Freitag von 13 bis 17 Uhr und jeden Samstag von 9 bis 14 Uhr.

■ **Anlieferungen auf Erdaushubdeponie:** Für Erdaushubanlieferungen steht die Deponie Kahlenberg bei Ringsheim zur Verfügung. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr und Samstag von 8 bis 12 Uhr.

■ **Öffnungszeiten der Bauschuttmulde:** Bauschuttmulden bei der alten Kläranlage, Bauhofgelände, Samstags von 9–12 Uhr.

■ **Wochenmarkt Endingen:** Jeden Samstagvormittag und Mittwochs vormittag auf dem Marktplatz vor der Kornhalle.

■ **Öffnungszeiten Postfiliale/Servicecenter Endingen, Maria-Theresia-Str. 4c:** Montag und Dienstag: 9.30–13 Uhr und 14–18 Uhr; Mittwoch: 9.30–13 Uhr; Donnerstag und Freitag: 9.30–13 Uhr und 14–18 Uhr, Samstag: 10–13 Uhr

■ **Stadtmarketing Endingen:** Arbeitsgruppe Verkehr, Kontakt: www.agv-endingen.de, mailto: AGV.Endingen@web.de
1. Gruppensprecher: Herr Lipp, Tel.: 07642 / 922721
2. Gruppensprecher: Herr Burmeister, Tel.: 07642 / 921360

■ **Städtibus:** Siegfried Thoma, Telefon 07642 / 930666

■ **Bürgerinitiative Kaiserstuhlbahn:** Info unter: www.BI-Kaiserstuhlbahn.de Kontakt@BI-Kaiserstuhlbahn.de

■ **Endinger Tafel:** Königsschaffhauser Straße 9, Telefon 0152 / 239 734 81, www.herbolzheimer-tafel.de

Öffnungszeiten: Di.: 13.30–15.00 Uhr, Do.: 10.00–12.00 Uhr
Lebensmittel werden gegen einen geringen Kostenbeitrag an Bedürftige ausgegeben. Bitte zum Ausstellen der Kundenkarte die erforderlichen Unterlagen wie Renten-, Sozial- oder Arbeitslosenbescheid sowie den Ausweis mitbringen. Unterstützer und Spender werden gebeten sich mit der Tafel in Verbindung zu setzen. Geldspenden zur Deckung der Nebenkosten werden dankbar entgegengenommen. Bankverbindung: Volksbank Freiburg, IBAN: DE47 6809 0000 0032 3740 00, BIC: GENODE61FR1.

■ **Beratungsangebot des Pflegestützpunktes:** Beratungsgespräche finden im Pflegestützpunkt, Romaneistr. 3, 79312 Emmendingen oder im Bürgerhaus Endingen (jeden Dienstag 10-15 Uhr) statt. Terminvereinbarung für ein Beratungsgespräch unter Tel. 07641/451- Durchwahl 3025, oder -3091, oder -3095. Info: pflegestuetzpunkt@landkreis-emmingen.de. Hausbesuche bei Bedarf auch möglich.

■ **Infos für Senioren:** www.kreisseniorenrat-Emmingen.de

NOTRUF

Öffnungszeiten des Polizeipostens: Endingen, St.-Jakobs-Gässli 4, Telefon 07642/9287-0, Montag – Freitag 8.00–17.00 Uhr, donnerstags bis 18.00 Uhr

Polizeireviere Emmendingen: Tel. 07641 / 5820 und Waldkirch sind rund um die Uhr geöffnet.

Polizeinotruf: 110 (ohne Vorwahl).

Feuerwehr 112, Feuerwehr Endingen 0157 / 730 11 009, 0163 / 62 99 205, Feuerwehrgerätehaus Endingen 4330, Feuerwehr Forchheim 8943, Rotes Kreuz, Leitstelle 112

Fax-Notruf-110: für hör- oder sprachbehinderte Menschen

Weitere Notfallnummern:

Wasser: 0172 / 7473772 oder 0170 / 63 13 999

Strom: 0800 / 3629477

Gas: badenova-Bereitschafts- und Entstörungsdienst 0800 / 2767767 (kostenlos)

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

der Stadt Endingen

Amtliche Bekanntmachung im Internet

Satzung zur Aufhebung der Gutachterausschussgebührensatzung:
www.endingen.de/bekanntmachungen

Ortschaftsamt Amoltern

Das Ortschaftsamt Amoltern ist bis zum 20. Oktober geschlossen. In dringenden Fällen kann man sich an das Rathaus Endingen wenden, Tel. 07642 / 68990.

Straßensperrung

Am Samstag und Sonntag, 14. und 15. Oktober, findet die Veranstaltung „Endingen zeigt Flagge“ statt.

Aus diesem Grund wird die Hauptstraße vom Torli bis zur Abzweigung Dielenmarktstraße / Lehenhofstraße, ein Teilstück Dielenmarktstraße, der Marktplatz zwischen Hauptstraße und Lindenplatz sowie bei der Oberen Kirche und die Ritterstraße am Samstag von 8 bis 19 Uhr und am Sonntag von 12 bis 19 Uhr gesperrt sein. In diesem Zeitfenster ist auch das Parken in diesen Straßen nicht erlaubt. Weiter wird das Industriegebiet am Samstag von 12 bis 19 Uhr und am Sonntag von 11 bis 19 Uhr ebenfalls gesperrt sein. Zusätzlich wird am Sonntag die Forchheimer Straße von der Abzweigung Königsschaffhauser Straße bis zum nördlichen Ortseingang (Höhe Esso-Tankstelle / Adval Tech) gesperrt.

Der Recyclinghof und Grünschnittplatz ist am Samstag geöffnet, ab mittags jedoch mit geänderter Zufahrt. Ab spätestens 12 Uhr ist die Zufahrt zum Recyclinghof und Grünschnittplatz in der Marckolsheimer Straße nur eingeschränkt möglich. Beide Plätze sind ab diesem Zeitpunkt nur noch über die Hans-Oetiker-Straße zu erreichen. Sie zweigt von der Forchheimer Straße noch vor dem Kreisell gegenüber der Tankstelle links ab. Beide Plätze sind wie an jedem Samstag bis 14 Uhr geöffnet. Es wird um Verständnis gebeten. Vielen Dank.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

der Gemeinde Forchheim

Sitzung des Gemeinderates

Zu der am **Dienstag, den 17.10.2023, 20:00 Uhr, im Ratssaal, Herrenstraße 33, Forchheim**, stattfindenden öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Forchheim lade ich freundlich ein.

Tagesordnung

1. Sanierungsgebiet „Ortskern“, Vorzeitige Ablösung von Ausgleichsbeträgen, Information durch Florestan Ballstaedt, Kommunalkonzept GmbH und der Gutachterin Heidi Bösch des Büro für Immobiliensachverständige Bösch & Dages

2. Bekanntgaben

3. Fragestunde

3.1. Gemeinderat

3.2. Zuhörer

Christian Pickhardt, Bürgermeister

RATHAUS ENDINGEN INFORMIERT

Gymnasium Kenzingen

Am 27. September ereignete sich am Gymnasium Kenzingen zugunsten der Matthias-Ginter-Stiftung ein Sponsorenlauf. Maßgeblich beteiligt bei der Organisation des Laufes waren die SMV und die Eine-Welt-AG. Für den guten Zweck liefen ca. 200 Läufer/innen rund um die Üsenberghalle. Jede Jahrgangsstufe hatte 35 Minuten Zeit, um so viele Runden wie möglich zu laufen. Pro Runde erhielt jede/r Läufer/in ein Gummiband von der Einen-Welt-AG. Diese wurden am Ende von Schülern/innen der SMV und der Einen-Welt-AG gezählt und die jeweilige Spendensumme ermittelt. Besonders war, dass von der Klasse 5e alle Schülerinnen und Schüler samt Lehrerin Frau Storz mitliefen. Die Technik-AG sorgte den kompletten Vormittag über für gute Laune mit toller Musik. Die Sani-AG war auch vor Ort. Edeka Müller aus Kenzingen spendete für die hungrigen und durstigen Läufer Bananen, Äpfel und Getränke. Die erlaufenen Spendengelder werden nun von der SMV eingesammelt und dann an die Stiftung übergeben.

Matthias Ginter ist Spieler des SC Freiburg. Er hat, zusammen mit seiner Frau Christina, eine Stiftung ins Leben gerufen. Die Stiftung gibt Jugendlichen bis zu einem Alter von 18 Jahren die Chance, dem Spaß, unabhängig von ihrer Herkunft, ihres Glaubens, ihren körperlichen oder geistigen Benachteiligungen, nachzugehen. Deshalb veranstaltet die Stiftung jedes Jahr im Umkreis von Freiburg ein Fußballcamp.

Bestattungswald „Kaiserstuhl“ und Ruhestätte „Weinberg“

Die nächste Führung findet am Samstag, 28. Oktober, um 10 Uhr statt. Hierbei werden der Bestattungswald und die Ruhestätte vorgestellt und man erhält alle nötigen Informationen. Treffpunkt am Parkplatz des Bestattungswaldes (Ausschilderung ab Stadthallenparkplatz).

Bei Fragen erreicht man Herrn Umhauer immer donnerstags auf dem Rathaus Endingen (16 bis 18 Uhr) unter Telefon 07642 / 6899-30.

Film und Diskussion am 18. Oktober im Bürgerhaus

Film und Diskussion „tun wir. tun wir. was dazu.“ - Menschen in Freiburg und der Region in Zeiten von Krieg und Frieden, anschließend Gespräch mit Vertreter*innen des Autor*innen-Teams 12A*. Datum: 18. Oktober. Uhrzeit: 19 Uhr. Ort: Bürgerhaus Endingen, St.-Jakobs-Gässli 4, 79346 Endingen.

Der Film begleitet zwei junge Leute auf ihrer Spurensuche nach Freiburger Bürger*innen, die sich in der Geschichte der Stadt für Gerechtigkeit und Frieden, aber auch für Freiheit oder den Schutz der Natur eingesetzt haben.

Auf ihrem Weg durch die Stadt begegnen sie dabei Pazifisten, Widerständigen und Visionären und fragen sich: Was hat diese Menschen motiviert, so zu handeln? Was ist aus ihnen geworden und welchen Preis haben sie für ihr Engagement womöglich bezahlt? Und: Gibt es solche Menschen auch heute noch? Der Film, den elf Engagierte aus Freiburger Friedens-, Menschenrechts- und Umwelgruppen aus Anlass des 900-jährigen Jubiläums der Stadt gemeinsam mit dem Filmemacher Stefan Ganter produziert haben, lenkt in acht Kapiteln den Blick auf meist wenig bekannte oder vergessene Menschen, Orte und Geschichten, die sowohl in der Stadt als auch in der Region die Ereignisse zu unterschiedlichen Zeiten zwischen Krieg und Frieden mitgeprägt und beeinflusst haben. Und er stellt den Menschen in Freiburg und der Region in der heutigen Zeit die Frage: „Und was tun wir dazu?“. Die Teilnahme ist kostenlos auf Spendenbasis, keine Anmeldung erforderlich. Infos: www.endingen.de.

DRK-Ortsverein Endingen-Forchheim

Das Deutsche Rote Kreuz ist weltweit rund um die Uhr für Menschen in Not im Einsatz. Natürlich gilt dies auch für die Stadt Endingen und die Gemeinde Forchheim. Der Ortsverein hilft vor Ort mit seiner Bereitschaft, der Sozialarbeit, dem Sanitätswachdienst bei Veranstaltungen und den Helfern vor Ort.

Wer in Endingen oder Forchheim Blut spendet, kann sich auf die bewährte Organisation des Ortsvereins verlassen.

Im Mittelpunkt der Tätigkeit des DRK steht der Schutz von Leben und Gesundheit der Bevölkerung. In vielen Schadensfällen sorgt das DRK für Betreuung der Betroffenen.

Als Fördermitglied unterstützt man die Arbeit des DRK. Mit einem freiwilligen Mitgliedsbeitrag werden diese Tätigkeiten erst möglich gemacht.



Von links Frank Helmle, Hans-Joachim Schwarz, 1. Vorsitzender, Michael Helmle.

Dem DRK helfen – Mitglied werden!

Für die Mitgliedergewinnung wurde mit dem DRK-Kreisverband Emmendingen ein kompetentes Werbeteam zusammengestellt. Die Herren Frank und Michael Helmle werden in den nächsten Tagen im DRK-Auftrag in allen Haushalten der Stadt Endingen und der Gemeinde Forchheim persönlich vorsprechen. Die Herren haben einen entsprechenden Ausweis. Sie haben Informationen für die Bevölkerung und können Auskünfte zur DRK-Arbeit geben. Bitte dem DRK für diese Aktion ein paar Minuten Zeit schenken! Über einen finanziellen Beitrag hinaus kann man sich auch aktiv im Ortsverein einbringen. Ganz so wie es die Zeit zulässt. Man kann beim Blutspenden, in der Bereitschaft oder der sozialen Arbeit mitwirken. Oder wie wäre es mit einer Ausbildung zur Helferin oder zum Helfer vor Ort? Der DRK-Ortsverein Endingen-Forchheim freut sich sehr, viele Bürgerinnen und Bürger begrüßen zu dürfen.

Endingen zeigt Flagge

Am Samstag, 14. Oktober, findet aufgrund der Gewerbeschau „Endingen zeigt Flagge“ kein Wochenmarkt statt.

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Grundkurs zum „Erwerb der Sachkunde in Pflanzenschutz“

Das Landwirtschaftsamt Emmendingen bietet wieder einen Grundkurs zum „Erwerb der Sachkunde im Pflanzenschutz“ an. Der Kurs findet im Dezember 2023 / Januar 2024 statt. Er umfasst insgesamt fünf Termine: drei Termine Grundlagen im Pflanzenschutz, ein Termin Vertiefung Obstbau, Grünland / Ackerbau oder Weinbau und ein Termin Pflanzenschutztechnik. Der Kurs schließt mit einer schriftlichen Prüfung (Multiple Choice) und einer mündlichen Prüfung ab. Die Termine finden jeweils von 19 bis 22 Uhr statt. Die genauen Termine stehen noch nicht fest. Kosten: 50 Euro Kursgebühr und 50 Euro Prüfungsgebühr. Anmeldungen per E-Mail an landwirtschaftsamt@landkreis-emmendingen.de oder telefonisch unter 07641 / 451-9110.

Probeentnahmetrupp in Wasserschutzgebieten unterwegs

Das Landwirtschaftsamt des Landratsamts Emmendingen informiert: Im Rahmen des Ökologieprogramms Baden-Württemberg wird im Zeitraum vom 15. Oktober bis 15. November die SchALVO-Herbstaktion 2023 (SchALVO = Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung) durchgeführt. In diesem Zeitraum wird in den Wasserschutzgebieten ein Probenahmetrupp zur Bestimmung der Restnitratwerte im Boden unterwegs sein.

Online-Vortrag: Entstehung und Nutzung der Kulturpflanzen in Südwestdeutschland

Wusste jemand, dass die Menschen, die vor 8.000 Jahren am südlichen Oberrhein lebten, bereits Getreide und Hülsenfrüchte anbauten? Emmer, Einkorn, Gerste, Weizen und Erbsen gehörten zu den ersten Kulturpflanzen in unserer Region, die damals schon einen weiten Weg hinter sich hatten, vom Vorderen Orient nach Mitteleuropa. Mit dem Anbau von Pflanzen und dem Halten von Haustieren bildeten sich neue Existenzformen heraus. Die Wirtschaftsweise der Jäger und Sammler wurde von jener der Ackerbauern und Viehzüchter abgelöst und damit die Grundlage unserer heutigen Landwirtschaft geschaffen. Wer mehr über die Entstehung und Nutzung der Kulturpflanzen in Südwestdeutschland erfahren möchte, ist herzlich zum Online-Vortrag von Prof. Thomas Miederer eingeladen. Er zeichnet die Entwicklungslinien von den prähistorischen Anfängen des Pflanzenbaus bis zur wissenschaftsbasierten Pflanzenzüchtung von heute nach und erläutert Perspektiven der künftigen Agrarproduktion. Termin: 18. Oktober, 19 Uhr. Es ist eine Anmeldung an archiv@landkreis-emmendingen.de erforderlich. Man erhält einen Tag vor dem Vortrag eine Nachricht an die E-Mail-Adresse, die den Zugangslink enthalten wird.

Zweiter Teil der dreiteiligen Online-Vortragsreihe zu Frauen in der Kommunalpolitik

Anlässlich der Kommunalwahlen am 9. Juni 2024 möchten die Gleichstellungsbeauftragten des Ortenaukreises, des Landkreises Emmendingen und des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald Frauen darin bestärken, sich neu oder erneut aufstellen zu lassen. Mit einer dreiteiligen Online-Vortragsreihe wird zum einen der Weg in die Kommunalpolitik beleuchtet, zum anderen werden vorliegende Kompetenzen und Ressourcen der Teilnehmerinnen in den Blick genommen sowie Anregungen und Tipps zum Zeitmanagement und Selbstfürsorge gegeben. Der zweite Teil findet am Donnerstag, 26. Oktober, von 19 bis 20.30 Uhr als Online-Veranstaltung statt und trägt den Titel „Mein Weg in die Kommunalpolitik“. Eine Veranstaltung für Frauen, die etwas bewegen wollen. Rechte, Pflichten und Gestaltungsspielräume in den kommunalen Gremien. Die langjährige Gemeinderätin Ruth Volz aus Ringsheim informiert über Gremienarbeit und gewährt einen Blick „hinter die Kulissen“. Anmeldung an: gleichstellung@ortenaukreis.de. Eine Kooperation der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten aus dem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald, dem Ortenaukreis und dem Landkreis Emmendingen.

Vortrag in Endingen: „Lebensqualität mit Demenz“

In der Veranstaltungsreihe „Älter werden + Pflege“ des Pflegestützpunkts und der Altenhilfekoordination im Landkreis Emmendingen findet am Donnerstag, 19. Oktober, um 19 Uhr der Vortrag „Lebensqualität mit Demenz“ statt. Demenz ist eine Erkrankung mit vielen Gesichtern. Das Erleben der Erkrankung und die Auswirkungen im Alltag werden von Dozentin Sabine Wensch-Christ erklärt, Entlastungsmöglichkeiten aufgezeigt sowie praktische Tipps im Umgang mit Betroffenen vermittelt. Der Vortrag ist kostenlos und findet in der VHS, Alte Grundschule in Endingen, statt, Bahlinger Weg 12.

Merkblätter für Abwässer aus Brennereien und Bädereis

Beim Herbst und beim Schnapsbrennen fallen Abwässer an. Nachdem der Sommer endgültig zu Ende ist, werden auch viele private Pools für den Winter vorbereitet. Das Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz des Landratsamts Emmendingen hat hierzu Merkblätter erstellt und abrufbar unter www.landkreis.emmendingen.de, Merkblatt Nr. 26 / Nr. 27. Fragen zur Entwässerung, beispielsweise ob die Hofentwässerung an den Regen- oder Schmutzwasserkanal angeschlossen ist, kann die Gemeindeverwaltung als Kanalbetreiber beantworten. Welche Stoffe von der öffentlichen Abwasserbeseitigung über den Abwasserkanal ausgeschlossen sind, ist in der kommunalen Abwassersatzung, die auf der Homepage der Gemeinde eingesehen werden kann, erläutert.

Whoin mit Abwässern aus privaten Haushalten?

Schmutzwasser darf nicht über Gullys in Straßen oder Hofeinfahrten entsorgt werden. Denn Gullys im Straßenbereich oder auf privaten Hofflächen sind meist am Regenwasserkanalnetz angeschlossen und fließen damit ohne Behandlung direkt in den nächsten Bach oder Fluss. Deshalb soll über die Straßen- und Hofeinfahrten ausschließlich unschädliche bzw. nicht verunreinigtes Regenwasser abgeleitet werden. Bei einer Verschmutzung oder Kontamination des eingeleiteten Abwassers kann es je nach Verschmutzungsgrad und -menge - wie zuletzt in einem Fall im Landkreis Emmendingen - sogar zu Fischsterben kommen. Auch das Autowaschen mit Reinigungsmitteln ist nur auf ausgewiesenen Waschplätzen erlaubt. Die unbefugte Verunreinigung eines Gewässers ist eine Straftat und kann entsprechend geahndet werden. Schmutz-

wasser darf nur über das kommunale Schmutzwassersystem entsorgt werden, also über Anschlüsse wie Waschbecken, Spüle oder Toiletten. Dies gilt somit zum Beispiel für Farbreste aus Farbeimern, Schmutzwasser aus dem Putzeimer oder landwirtschaftliche Abwässer. Selbst für die Einleitung in den Schmutzwasserkanal gibt es Grenzen. So sind solche Stoffe von der öffentlichen Abwasserbeseitigung ausgeschlossen, die die Reinigungswirkung der Kläranlagen beeinträchtigen können. Das sind beispielsweise Benzin, mineralische Fette und Öle, auch Speiseöle, Arzneimittel, Jauche und Gülle und aktuell die Abwässer aus Weinbereitung und von Brennereien. Problemstoffe wie Lacke, Farbreste, Öle, Speiseöle, Fette und Lösungs- und Reinigungsmittel, aber auch Altmedikamente und Arzneimittel können kostenlos beim Schadstoffmobil abgegeben werden. Das Sammelmobil ist derzeit und noch bis 28. Oktober im Landkreis Emmendingen unterwegs. Zusätzlich zu der Frühjahrs- und Herbstsammmlung ist das Schadstoffmobil auch an mehreren Samstagen im Jahr in jeder größeren Gemeinde. Die Termine stehen im Abfallkalender und auf der Internetseite des Landratsamts unter www.landkreis-emmendingen.de.



Klimaschutz
Wir machen mit.

DAS KLIMASCHUTZMANAGEMENT INFORMIERT

Neue Straßenbeleuchtung für Endingen, die Winzerdörfer und Forchheim

In den vergangenen Monaten wurden in Forchheim, Amoltern, Kiechlinbergen, Königshaffhausen und weiten Teilen Endingens die Straßenbeleuchtung saniert. Hierbei wurden in Forchheim 199 und in Endingen und den Winzerdörfern 217 Straßenlaternen auf energiesparende LED-Leuchten umgerüstet. Die neuen hocheffizienten LED-Leuchten verbrauchen 77 Prozent weniger Strom als die bisherigen und sparen so Geld und CO2 ein (rechnerisch rund 377 Tonnen innerhalb der nächsten 20 Jahre). Die modernen LED-Leuchten strahlen im Vergleich gezielter auf den Boden, sodass das Licht verstärkt auch dort ankommt, wo es benötigt wird, und erhellen weniger den Nachthimmel, wodurch nachtaktive Tiere künftig weniger gestört werden. Bereits 2018 wurden in Endingen 248 alte Quecksilberdampf Lampen durch LED ersetzt, dies ist nun der zweite Sanierungsschritt. Die letzten alten Leuchten im Stadtgebiet Endingen sollen, vorbehaltlich erneut positiver Fördermittelzusagen, im kommenden Jahr ausgetauscht werden. Die Sanierung wurde - wie schon der erste Sanierungsschritt 2018 - im Rahmen der Nationalen Klimaschutz-Initiative durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert.

INFOS DER VEREINE



Endingen

■ Schuljahrgang 1941

Die Schulkameradinnen und -kameraden vom Jahrgang 1941 in Endingen treffen sich am Dienstag, 17. Oktober, um 17 Uhr im Gasthaus Schützen in Endingen. Hierzu sind alle sehr herzlich eingeladen, die Organisatoren freuen sich darauf.

Königshaffhausen

■ Vereinsgemeinschaft

Die Vereinsgemeinschaft bittet für das Herbstfest um Kuchenspenden. Diese können am Festsamstag um 17 Uhr und am Festsonntag ab 11 Uhr in der WG abgegeben werden. Die Vereinsgemeinschaft bedankt sich im Voraus.

Ende des Endinger Amtsblatts

„Vom Eigenen geben“

Erfolgreiche Blutspendeaktion in Jechtingen

Sasbach (se). „Leben retten“ stand bei der jüngsten Blutspendeaktion in der Limburghalle für viele Spenderwillige im Mittelpunkt ihrer Motivation.

Die Ortsgruppe des Roten Kreuzes Jechtingen und der regionale

Blutspendedienst hatten den Aktionstag erneut gemeinsam initiiert. Die Resonanz war bestens und die Freiwilligen spendeten engagiert ihren Lebenssaft für andere. Mit den gewonnenen Blutkonserven kann Mitmenschen bei Krankheiten und in Notfällen geholfen werden.

Patientenverfügung

Sasbach. Der VdK-Ortsverband veranstaltet einen Vortrag über Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht am Freitag, 20. Oktober, um 19 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr) im St.-Martins-Heim, St.-Martins-Platz 2. Ein Referent vom Betreuungsverein der Diakonie Emmendingen erläutert,

wie eine Patientenverfügung, eine Betreuungsverfügung und eine Vorsorgevollmacht erstellt werden kann. Der Eintritt ist frei, um Anmeldung wird gebeten bei Rainer Schieble, Telefon 07642 / 9216428, oder bei Petra Fischer, Telefon 07642 / 9280070.

Herbstfest

Jechtingen (se). Das 15. Jechtinger Herbstfest wird am Samstag, 21., und Sonntag, 22. Oktober, rund um die Weinmanufaktur stattfinden. Neben Erzeugnissen der Winzer gibt es einen Markt mit regionalen Produkten, ein Bulldog- und ein Moped-Treffen, Gaudifreuden, Partynacht (Samstag) und Unterhaltungsmusik (Sonntag). Beginn ist am Samstag um 14 Uhr, am Sonntag um 10 Uhr. Die Festgemeinschaft mit Weinmanufaktur, Winzerkapelle und Gesangsverein laden dazu ein.

Gemeinderat tagt

Forchheim. Am Dienstag, 17. Oktober, 20 Uhr, findet im Ratsaal, Herrenstraße 33, die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung statt. Die Tagesordnung umfasst u. a. das Thema Sanierungsgebiet „Ortskern“, vorzeitige Ablösung von Ausgleichsbeträgen, Informationen durch Florestan Ballstaedt, Kommunalkonzept GmbH, und der Gutachterin Heidi Bösch des Büros für Immobilienfachverständige Bösch & Dages.



NÖRDLICHER KAISERSTUHL

5-1-05 Schüßlersalze für die ganze Familie: 16.10., 18.30 bis 21.30 Uhr. VHS Raum, alte Grundschule Endingen.

2-1-04 Digitales Fotografieren - „Die Kamera“: 16.10., 19 bis 20.30 Uhr.

5-3-06 Ganzkörpergymnastik in Sasbach: 16.10., 19 bis 20 Uhr. Kath. Gemeindehaus Sasbach.

1-5-10 Balkonkraftwerke – die Energiewende für Alle! Online-Seminar: 17.10., 18.30 bis 21 Uhr.

1-2-01 MBSR Stressreduktion durch Achtsamkeit-Neun-Wochen-Kurs: 19.10., 18 bis 19.30 Uhr. VHS Entspannungsraum, alte Grundschule Endingen.

1-4-01 Lebensqualität mit Demenz - Vortrag Seniorenstützpunkt Landkreis Emmendingen: 19.10., 19 bis 21 Uhr. VHS Raum, alte Grundschule Endingen.

1-5-09 Zukunftsfähige Wärmeversorgung im eigenen Haus: 19.10., 19 bis 22 Uhr. Kornhalle Endingen.

1-3-04 Kinofilm – „Munay tanzt – eine besondere Reise“: 19.10., 19.30 Uhr. Bürgerhaus Endingen.

1-2-09 „Sag mir wo die Männer sind“ mit dem Archivar Stadt Endingen: 20.10., 18 Uhr. VHS Raum, alte Grundschule Endingen.

4-4-09 Cajon Workshop: 21.10., 10 bis 12 Uhr. Studio, Elsässer Straße 19, Endingen.

Anmeldung: Telefonisch: VHS Geschäftsstelle (07642 / 1052 oder 1053) unter Angabe der Bankverbindung, damit die Kursgebühr abgebucht werden kann.

E-Mail: info@vhs-noerdlicher-kaiserstuhl.de. Bitte auch hier unbedingt die Bankverbindung angeben.

Gemeinderat tagt

Wyhl. Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet statt am Donnerstag, 19. Oktober, um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses. Die Tagesordnung sieht zur Behandlung u. a. vor: Bebauungsplan „Sondergebiet Schwimmende Photovoltaikanlage“, Satzungsbeschluss; Bebauungsplans „Endinger Straße 1“, Satzungsbeschluss; Änderungssatzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften, Beschlussfassung über die Erhöhung der Benutzungsgebühren; barrierefreier Ausbau und Neubau von Bushaltestellen, Abschluss eines Ingenieurvertrags für Verkehrsanlagen; Antrag des DRK Ortsvereins Wyhl auf Gewährung von Zuschüssen in den Jahren 2024, 2026 und 2027 für die Beschaffung von Digitalfunkgeräten und digitalen Funkmeldeempfängern, Beschlussfassung; Antrag des SC Wyhl auf Gewährung eines Zuschusses für die Anschaffung eines Mähroboters, Beschlussfassung sowie Bauanträge.

Morgen geänderte Zufahrt

Endingen. Am Samstag, 14. Oktober, findet in Endingen im Gewerbegebiet die Veranstaltung „Endingen zeigt Flagge“ statt. Der Recyclinghof und Grünschnittplatz sind geöffnet, ab mittags jedoch mit geänderter Zufahrt. Ab spätestens 12 Uhr ist die Zufahrt zum Recyclinghof und Grünschnittplatz in der Marckolsheimer Straße nur eingeschränkt möglich. Beide Plätze sind ab diesem Zeitpunkt nur noch über die Hans-Oetiker-Straße zu erreichen. Sie zweigt von der Forchheimer Straße nach vor dem Kreisell gegenüber der Tankstelle links ab. Beide Plätze sind wie an jedem Samstag bis 14 Uhr geöffnet.

Info-Abend zur Kommunalwahl 2024

Riegel. Bei den Kommunalwahlen im Juni 2024 haben alle Bürgerinnen und Bürger ab 16 Jahren die Möglichkeit, für einen Sitz im Gemeinderat zu kandidieren und damit die Entwicklung Riegels fünf Jahre lang mitzugestalten. Die Gemeinde Riegel lädt aus diesem Grund zu einem Informationsabend für jene ein, die kandidieren möchten. Der Abend findet am Donnerstag, 19. Oktober, von 18.30 bis 21.30 Uhr im Bürgerhaus „Alte Schule“, Hauptstraße 12, statt. Für den Austausch werden auch antierende Gemeinderäte erwartet. Der Abend findet im Rahmen der landesweiten Initiative „ErstewahlBW“ unter dem Dach des Instituts für angewandte Sozialwissenschaften Stuttgart statt. Es werden jedoch keine Vorträge über Kommunalpolitik gehalten, sondern es gibt einen von Jakob Crone moderierten Dialog-Abend, der kurzweilig gestaltet werden soll.

„Rumpelstilzchen“

Endingen. Der Puppenpalast gastiert am Freitag, 20. Oktober, 16 Uhr, im evangelischen Gemeindehaus in der Andlaustraße. Mit seiner XL-Puppenbühne ist er derzeit auf seiner Jubiläumstournee „20 Jahre Puppenpalast Saarbrücken“. Aufgeführt wird das Märchen „Rumpelstilzchen“ der Gebrüder Grimm. Außerdem sind der Kasper, das Krokodil und Carlos der Rabe mit dabei. Das Märchen wird in fünf Akten mit von Hand gefertigten Holzhandpuppen aufgeführt und ist geeignet für Kinder ab zwei Jahren. Die Dauer der Aufführung beträgt 60 Minuten. Puppenspieler Michael Henne präsentiert eine große Puppenbühne mit modernster Ton- und Lichttechnik und vielen Spezialeffekten. Nach der Show dürfen sich die Kinder mit den Puppen fotografieren lassen. Tickets gibt es an der Tageskasse oder im Vorverkauf per E-Mail an Henne-Show@gmx.de.

Gemeinderat tagt

Sasbach. Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet statt am Mittwoch, 18. Oktober, um 20 Uhr (bitte geänderte Uhrzeit beachten) in der Aula der Rheinauen-Grundschule. Ihre Tagesordnung sieht zur Behandlung u. a. vor: Bauanträge; Vergabe der Abbrucharbeiten für die Gebäude Hauptstraße 13 sowie aktuelle Flüchtlingssituation und Erwartungen an den Bund.

„Lebensqualität mit Demenz“

Endingen. In der Veranstaltungsreihe „Älter werden und Pflege“ des Pflegestützpunkts und der Altenhilfekoordination im Landkreis Emmendingen findet am Donnerstag, 19. Oktober, um 19 Uhr der Vortrag „Lebensqualität mit Demenz“ statt. Demenz ist eine Erkrankung mit vielen Gesichtern. Das Erleben der Erkrankung und die Auswirkungen im Alltag werden von Dozentin Sabine Wensch-Christ erklärt, Entlastungsmöglichkeiten aufgezeigt sowie praktische Tipps im Umgang mit Betroffenen vermittelt. Der Vortrag ist kostenlos und findet in der VHS Alte Grundschule in Endingen statt, Bahlinger Weg 12.

Konzertaufführung

Riegel. Am Samstag, 21. Oktober, 19 Uhr, findet in der katholischen Kirche ein Konzert statt unter dem Titel „Mozart & mehr“. Mit dabei sind Sacré Chör, evangelischer Gemeindechor Riegel/Endingen, der Akkordeonclub Rheinhausen, der Akkordeonspielring Gottenheim/Umkirch und am Klavier Anna-Lena Rupp; die Gesamtleitung hat Petra Krumm. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.